ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Weller Pyropen Refill, 75 ml / 42g

Bezeichnung auf dem Kennzeichnungsschild/Handelsname
PYROPEN REFILL

Artikelnr. (Verwender): No. T005 16 160 99 / 49 [UFI: 5JK0-G0US-500S-Q60P]

Andere Bezeichnungen
SDS-01

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Bemerkung
Brenngas / gaz combustible / gas combustibile

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur/Alleinvertreter
Karl Ernst AG
Industriestrasse 3
Switzerland-8952 Schlieren
Telefon: +41 44 271 15 85
E-Mail: info@karlernstag.ch
Auskunft Telefon: office 7:30 - 17:00
www.karlernstag.ch

Lieferant
Weller Tools GmbH
Carl-Benz-Strasse 2
Germany-74354 Besigheim
Telefon: +49 7143 580-0
Telefax: +49 7143 580-108
E-Mail: info@weller-tools.com
Auskunft gebender Bereich: environmental department
Auskunft Telefon: +49 7143 580-101
Auskunft Telefax: +49 7143 580-108

1.4 Notrufnummer

Tox Info Suisse 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Physikalische Gefahren
Flam. Gas 1A

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren
H220 Extrem entzündbares Gas.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
Labelling for content <125ml

Gefahrenpiktogramme

GHS02

Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren
H220 Extrem entzündbares Gas.

Sicherheitshinweise

Allgemeines:
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Reaktion:
P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.
P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen.

Aufbewahrung:
P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Besondere Vorschriften für die Verpackung
Ertastbares Warnzeichen (EN/ISO 11683).

2.3 Sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2 Stoffe/Gemische

Beschreibung
Gemisch / mélange / miscela

Gefährliche Inhaltsstoffe

Propan >10 - <25 %
CAS 74-98-6
EC 200-827-9
INDEX 601-003-00-5
REACHNo 01-2119486944-21
Flam. Gas 1, H220

Isobutan >=25 - <=50 %
CAS 75-28-5
EC 200-857-2
INDEX 601-004-00-0
REACHNo 01-2119485395-27
Flam. Gas 1, H220

Butan >=50 - <=100 %
CAS 106-97-8
EC 203-448-7
INDEX 601-004-00-0
REACHNo 01-2119474691-32
Flam. Gas 1, H220

Zusätzliche Hinweise
Isobutane & Butane (<0.1% Butadien)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen
Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt
Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Zusätzliche Angaben
Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Kohlendioxid (CO_2)
Löschpulver
alkoholbeständiger Schaum
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Keine Daten verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Chemikalienvollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallpläne
Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung
Geeigneten Atemschutz verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Keine Daten verfügbar

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang
Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen.

Brandschutzmaßnahmen
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung, Schlag vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe
Oxidationsmittel
Nicht zusammen lagern mit:
Oxidationsmittel

Lagerklasse
Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Lagerklasse
2B

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen
Schützen gegen:
Hitze
UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	LTV	STV	Bemerkung
74-98-6	Propane	1800 mg/m³ 1000 ppm	7200 mg/m³ 4000 ppm	Schweiz
75-28-5	iso-Butane	1900 mg/m³ 800 ppm		Schweiz
106-97-8	n-Butane	1900 mg/m³ 800 ppm		Schweiz

LTV = Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert
STV = Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert
Quelle: GESTIS International Limit Values (http://limitvalue.ifa.dguv.de/)
Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren: GESTIS Analytical Methods (http://amcaw.ifa.dguv.de/)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Bemerkung
Augenschutz: nicht erforderlich.

Hautschutz

Geeignetes Material
NBR (Nitrilkautschuk)
EN374

Erforderliche Eigenschaften
gasdicht

Durchbruchszeit: >480 min

Bemerkung
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz
Atemschutz ist erforderlich bei:
unzureichender Belüftung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Bemerkung
Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand
Gas:
verdichtetes Gas

Farbe
farblos

Geruch
SCHWEFEL

Geruchsschwelle
nicht bestimmt

Parameter		Methode - Quelle - Bemerkung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-44 °C	
Entzündbarkeit		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	10,9 Vol-%	
untere Explosionsgrenze	1,5 Vol-%	
Flammpunkt (°C)	-97 °C	

		Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
Selbstentzündungstemperatur	365 °C		
Zersetzungstemperatur			nicht bestimmt
pH-Wert			nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch			nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit			unlöslich Nicht mischbar
Löslich (g/L) in			nicht bestimmt
Fettlöslichkeit			nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser			nicht bestimmt
Dampfdruck			nicht bestimmt
Dampfdruck			Druck / Pressure / Pression (20°C): 2 - 3,5 bar
Dichte und/oder relative Dichte	ca.0,56 g/cm³	Temperatur 20 °C	
Relative Dampfdichte			nicht bestimmt
Partikeleigenschaften			nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt

Wert 0 %

Bemerkung

VOC (EU) 100%

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Diese Information ist nicht verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Diese Information ist nicht verfügbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Diese Information ist nicht verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Nicht humantoxikologische Daten

Bemerkung

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

Akute Toxizität

Akute inhalative Toxizität (Gas)

Inhaltsstoff Butan

Akute inhalative Toxizität (Gas) 658 mg/L

Wirkdosis

LC50:

Expositionsdauer 4 h

Spezies:

Ratte

Inhaltsstoff Isobutan

Akute inhalative Toxizität (Gas) >20 mg/L

Wirkdosis
LC50:
Expositionsdauer 4 h
Spezies:
Ratte
Inhaltsstoff Propan
Akute inhalative Toxizität (Gas) >20 mg/L
Wirkdosis
LC50:
Expositionsdauer 4 h
Spezies:
Ratte
Inhaltsstoff Propan
Akute inhalative Toxizität (Gas) 1443 mg/L
Wirkdosis
LC50:
Expositionsdauer 15 min
Spezies:
Ratte

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften
Diese Information ist nicht verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Abschätzung/Einstufung
Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abschätzung/Einstufung
Diese Information ist nicht verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Abschätzung/Einstufung
Diese Information ist nicht verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden
Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
nicht anwendbar

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Bemerkung
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten.

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch
Abfallschlüssel Verpackung 160500
gefährlicher Abfall Nein
Abfallbezeichnung
Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien
Abfallschlüssel Verpackung 160000
gefährlicher Abfall Nein
Abfallbezeichnung
ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
Abfallschlüssel Verpackung 160505

gefährlicher Abfall Nein

Abfallbezeichnung
Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	2037	2037	2037
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung	GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS	RECEPTACLES, SMALL, CONTAINING GAS	Receptacles, small, containing gas
14.3 Klasse(n)	2	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar

Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)

Gefahrzettel 2.1
Klassifizierungscode 5F
Begrenzte Menge (LQ) 1 L
Tunnelbeschränkungscode D
Beförderungskategorie 2

Bemerkung
Beförderung als "Begrenzte Menge" gem. Kapitel 3.4 ADR/RID

Zusätzliche Angaben - Seeschiffstransport (IMDG)

Meeresschadstoff Nein
Trenngruppe B / SW2 Clear of living quarters
Bemerkung EMS-No.: F-D,S-U

Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Begrenzte Menge (LQ) 1

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Seeschiffstransport (IMDG)
Limited Quantities (LQ) 120 ml

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]

Gefahrenkategorien
P2 Entzündbare Gase

Namentlich genannte gefährliche Stoffe
keine/keiner

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Änderungshinweise
* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)
H220 Extrem entzündbares Gas.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.